



Pressemitteilung

Frankfurt, 19.01.2019

we will have been young

Junge fotografische Positionen aus Südostasien

Alvin Lau (*1994, Malaysia) / Amrita Chandradas (*1987, Singapore) / Muhammad Fadli (*1984, Indonesia) / Dennese Victoria (*1991, Philippines) / Kanel Khiev (*1988, Cambodia) / Dwi Asrul Fajar (*1986, Indonesia) / Elliott Koon (*1980, Malaysia) / Watsamon Tri-yasakda (*1990, Thailand) / Lee Chang Ming (*1990, Singapore) / Geric Cruz (*1985, Philippines) / Linh Pham (*1991, Vietnam) / Yu Yu Myint Than (*1984, Myanmar)

Presserundgang: Donnerstag, 07. März 2019, 11.00 Uhr
(alle Künstler*innen und Kurator anwesend)

Foyer basis, Gutleutstraße 8-12, 60329 Frankfurt

Eröffnung: Donnerstag, 07. März 2019, 19.00 Uhr

Ausstellung: 8. März bis 12. Mai 2019

Kurator: Vignes Balasingam (Obscura Festival Penang, Malaysia)

Koordination Frankfurt und Begleitprogramm: Laura Wünsche (basis Frankfurt)

Die Gruppenausstellung *we will have been young* zeigt zwölf junge fotografische Positionen aus acht Ländern Südostasiens (Indonesien, Kambodscha, Malaysia, Myanmar, den Philippinen, Singapur, Thailand und Vietnam), die sich mit Fragen der Jugend, Identität und der Ambivalenz von Zukunft auseinandersetzen.

Als visuelle Fotoessays beleuchten sie gesellschaftliche Phänomene im Kontext des ökonomischen Fortschritts und der Globalisierung in den Heimatländern der Fotograf*innen und sensibilisieren außerdem für Sehnsüchte und Missstände innerhalb dieser Realitäten.

Die gezeigten Fotoserien sind im Rahmen der *Photography Masterclass 2016/17* in Penang, Malaysia unter der Leitung von Jörg Brüggemann und Tobias Kruse der OSTKREUZ - Agentur der Fotografen entstanden. Nach Stationen, u.a. in Jakarta, Singapur, Manila und Kuala Lumpur, ist *we will have been young* jetzt zum ersten Mal in Deutschland bei basis in Frankfurt zu sehen.



Rolf Stehle, Institutsleiter des Goethe-Institut Malaysia über *we will have been young*:

„Entstanden ist ein sozio-kulturelles Kaleidoskop über das Leben Jugendlicher im vibrierenden Kontext von ökonomischem Fortschritt und Globalisierung in diesen Ländern Südostasiens. Die in den Fotos erzählten Geschichten und Themen handeln von Online Dating und der Veränderung von Beziehungen, Krankheit und ihren psychologischen Auswirkungen, Familienkonstellationen und Identitäten, Nostalgie und Vergänglichkeit, sozialem Wohnungsbau und Urbanisierung, psychosozialen Beeinträchtigungen, Ureinwohnern und ihrer Marginalisierung, Homosexualität und der Suche nach Zugehörigkeit, Club-Szenen als Rebellion, Vespa-Clubs und ihrer Kreativität, Gender-Identität unter Schulkindern, Missbrauch und Sehnsucht nach Heimat. Die Foto-Serien greifen gesellschaftliche Phänomene auf, Inhalte unÄsthetik der Bilder laden dazu ein, sich auf sie einzulassen, sich mit ihnen auseinanderzusetzen. Die Fotos gehen aus von der Realität, gleichzeitig aber weisen sie über diese hinaus, transzendieren die Wirklichkeit und schaffen Vorstellungen von anderen Realitäten, Gegen-Entwürfen, neuen Welten. Somit stellen sie Zukunftsfragen und entwerfen in ihrem ästhetischen Kontext implizite Zukunftsvorstellungen zum Zusammenleben von Menschen, Gesellschaftsformen und Lebenswelten. Zukunft – diesen Fotos inhärent – wird auch vom Betrachter geschaffen (...).“

we will have been young ist eine Ausstellung des OBSCURA Festival of Photography, in Kooperation mit der OSTKREUZ - Agentur der Fotografen und dem Goethe-Institut.

Mit freundlicher Unterstützung von:



in Kooperation mit:





Begleitprogramm

Sonntag 10.03.2019

14 Uhr: Photographer's Get Together (für ausgewählte Akteur*innen der Fotoszene Rhein-Main und den Fotograf*innen von *we will have been young*)

16 Uhr: *Perspectives on youth and identity in Southeast Asia.*

Podiums-Diskussion mit Kurator Vignes Balasingam, den Künstler*innen der Ausstellung und Dr. Amanda-Katherine Rath

Mittwoch, 08.05.2019, 19 Uhr:

Vortrag von Dr. Amanda-Katherine Rath (Südostasienwissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt)

Ein Fotobuch (De/En) ist in enger Zusammenarbeit zwischen Fotograf*innen und dienacht Publishing erschienen und bei basis für 20€ erhältlich.

Blog zur Ausstellung:

<https://www.obscurafestival.com/flagship-programmes/seamaster-class2017>

Bisheriger Pressespiegel der Wanderausstellung *we will have been young* und über ausgewählte Serien:

DER SPIEGEL

<http://www.spiegel.de/auto/fahrkultur/muhammad-fadli-fotoprojekt-ueber-extreme-vespas-a-1174512.html>

THE STAR

<https://www.thestar.com.my/metro/community/2017/09/01/young-shutterbugs-from-the-region-take-centre-stage/>

CNN

<http://edition.cnn.com/style/article/we-will-have-been-young-exhibition/>

VICE

https://www.vice.com/id_id/article/pazeey/memotret-secara-harfi-ah-problem-kesehatan-mental-di-indonesia

https://www.vice.com/en_id/article/9kqee7/shattering-the-stigma-around-mental-illness-with-intimate-bedroom-portraits



OBJECTIFS

<https://www.objectifs.com.sg/we-will-have-been-young/>

Photographic Museum of Humanity

<https://phmuseum.com/watsamon/story/7465-886350cf8c>

Istanbul Photo Awards

<http://istanbulphotoawards.com/StoryPortrait2018.aspx>

NOW! JAKARTA!

<http://www.nowjakarta.co.id/the-angst-of-youth-examined-through-photography>

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag, 11.00 – 19.00 Uhr

Samstag, Sonntag, 12.00 – 18.00 Uhr

Pressekontakt basis e.V.

Laura Wünsche und

Christin Müller

basis e.V.

Produktions- und Ausstellungsplattform

Gutleutstraße 8-12

60329 Frankfurt

+49(0)69 400376 17

presse@basis-frankfurt.de

Pressebild ‚we will have been young‘

Foto: Amrita Chandradas, from the series ‚All is not lost‘ (11 photos), 2017, 40 x 40 cm, © the artist

